

Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung des konsekutiven Masterstudiengangs "Digital Reality" am Department Medientechnik der Fakultät Design, Medien, Information der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

vom 20. Juli 2017

Das Präsidium der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg hat am 20. Juli 2017 nach § 108 Absatz 1 Satz 3 Hamburgisches Hochschulgesetz - HmbHG - vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 4. April 2017 (HmbGVBl. S. 99), die vom Fakultätsrat der Fakultät Design, Medien und Information am 21. Juni 2017 nach § 91 Absatz 2 Nummer 1 HmbHG beschlossene „Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung des konsekutiven Masterstudiengangs Digital Reality am Department Medientechnik der Fakultät Design, Medien, Information der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg“ in der nachstehenden Fassung genehmigt.

§ 1 Geltungsbereich

Die studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Digital Reality ergänzt in den nachfolgenden Regelungen die Bestimmungen der „Allgemeine Prüfungs- und Studienordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Ingenieur-, Natur- und Gesundheitswissenschaften sowie der Informatik an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (Hamburg University of Applied Sciences) (APSO-INGI)“ in der jeweils gültigen Fassung.

§ 2 Aufbau und Regelstudienzeit

(1) Beim Masterstudiengang Digital Reality handelt es sich um einen konsekutiven Studiengang zu den Bachelorstudiengängen Media Systems und Medientechnik oder vergleichbaren Bachelorstudiengängen der Informatik.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester (zwei Studienjahre). Das Studium für den Abschluss Master of Science umfasst 120 Kreditpunkte (CP).

(3) Das 4. Semester beinhaltet die Masterarbeit.

§ 3 Akademischer Grad und Wertigkeit des Studiums

(1) Die Hochschule verleiht als Abschluss des Studiengangs den akademischen Grad „Master of Science (M.Sc.)“.

(2) Der akademische Grad wird verliehen, wenn insgesamt 300 CP nachgewiesen werden. Die 300 Kreditpunkte setzen sich zusammen aus den Kreditpunkten eines vorangehenden Studiengangs sowie den 120 Kreditpunkten dieses Masterstudiengangs.

§ 4 Beurlaubung bei freiwilliger Ableistung von Praxiszeiten

Bei freiwilliger Ableistung von Praxiszeiten besteht bei Vorliegen der Voraussetzungen von § 6 Immatrikulationsordnung die Möglichkeit eine Beurlaubung (Beurlaubungssemester) zu beantragen.

§ 5 Studieninhalte und Kreditpunkte

(1) Der Workload beträgt 30 Stunden pro Kreditpunkt.

(2) Die Masterprüfung ist eine studienbegleitende Prüfung. Sie besteht aus den Modulprüfungen der ersten beiden Studienjahre und der Masterarbeit.

(3) Für Aufbau und Inhalt des Studiums und die Lernziele der einzelnen Module gilt das Modulhandbuch in der Fassung vom 21.06.2017, veröffentlicht unter "Studiengänge" auf der Homepage des Departments Medientechnik der HAW Hamburg. Eine Übersicht über die Modulstruktur (Modultabelle) befindet sich im Anhang zu dieser Ordnung.

(4) Die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache ist Deutsch.

§ 6 Masterarbeit

(1) Die Anmeldung zur Masterarbeit setzt voraus, dass alle Modulprüfungen der ersten beiden Semester erfolgreich abgelegt worden sind.

(2) Die Bearbeitungsdauer der Masterarbeit beträgt sechs Monate.

(3) Für die Masterarbeit werden 30 Kreditpunkte vergeben.

§ 7 Bewertung und Benotung

(1) Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich aus der Summe der gewichteten Noten der Prüfungsleistungen und der Masterarbeit. Der normierte Gewichtungsfaktor einer Prüfungsleistung oder der Masterarbeit ist der Wert der aus Modultabelle entnommenen Gewichtung, dividiert durch die Summe aller Gewichtungen.

(2) Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle Modulprüfungen, mithin die den Modulen zugeordneten Studien-, Prüfungsvor- und Prüfungsleistungen, bestanden sind, und die Masterarbeit erfolgreich erbracht worden ist.

§ 8 In-Kraft-Treten

Diese Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag der Veröffentlichung im Hochschulanzeiger in Kraft. Sie gilt erstmals für alle Studierenden, die das Studium ab dem Sommersemester 2018 begonnen haben.

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Hamburg, den 20. Juli 2017

Anhang: Modultabelle

Nr.	Modul	Sem	Lehrveranstaltung	LVA	Gr	SWS	PA	PF	CP	Gew
1. Semester										
M1	Mathematische Methoden der Computergrafik	1	Mathematische Methoden der Computergrafik	semU	20	4	PL	K,M,Pj	5	1
M2	Fortgeschrittene Programmierung	1	Fortgeschrittene Programmierung	semU	20	4	PL	K,M,Pj	10	1
M3	Vertiefung Netzwerke	1	Vertiefung Netzwerke	semU	20	2	PL	K, M	5	1
		1	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
M4	Digital Reality	1	VR/AR/MR	semU	20	3	PL	K, M, Pj	5	1
		1	Labor	Lab	10	1	PVL	LA, Pj		
M5	Visual Effects	1	Visual Effects	semU	20	2	PL	K,M,H	5	1
		1	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
2. Semester										
M6	Projekt 1	2	Projekt 1	KGP	5	1	SL	Pj	5	-
M7	Virtual Acoustics	2	Virtual Acoustics	semU	20	2	PL	K,M,Pj	5	1
		2	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
M8	Physical Computing	2	Physical Computing	semU	20	2	PL	H, Pj	5	1
		2	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
M9	Human-Computer Interaction	2	Human-Computer Interaction	semU	20	2	PL	Pj	5	1
		2	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
M10	Game Engines	2	Game Engines	semU	20	2	PL	K,M	5	1
		2	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
M11	3D-Modellierung	2	Modellierung komplexer 3D-Objekte	semU	20	2	PL	K,M	5	1
		2	Labor	Lab	20	1	PVL	LA, Pj		
3. Semester										
M12	Projekt 2	3	Projekt 2	KGP	5	2	PL	Pj	15	2
M13	Forschungsseminar	3	Forschungsseminar	Sem	20	2	PL	H	15	2
4. Semester										
M14	Masterarbeit	4	Masterarbeit	MA-Thesis	1	0			30	5

Es gelten folgende Abkürzungen:

LVA = Lehrveranstaltungsart:
 KGP = Kleingruppenprojekt,
 Lab = Labor,
 Sem = Seminar,
 semU = seminaristischer Unterricht
 Gr = Gruppengröße
 SWS = Semesterwochenstunden

PA = Prüfungsart:
PL = Prüfungsleistung,
PVL = Prüfungsvorleistung,
SL = Studienleistung
PF = Prüfungsform:
H = Hausarbeit,
K = Klausur,
LA = Laborabschluss,
M = Mündliche Prüfung,
Pj = Projekt
CP = Kreditpunkte
Gew = Gewichtung für die Gesamtnote